

Aachen / Dortmund / Frankfurt

Bei Bluesky am Start

[20.02.2025] Die Städte Aachen, Dortmund und Frankfurt am Main erweitern ihr Social-Media-Angebot um die Plattform Bluesky.

Aachen, Dortmund und Frankfurt am Main kommunizieren jetzt über die Social-Media-Plattform Bluesky. Das US-amerikanische Netzwerk ist seit Februar 2024 öffentlich zugänglich und funktioniert ähnlich wie X. Während Aachen und Dortmund laut eigenen Angaben X verlassen, bleibt Frankfurt am Main auf der ehemaligen Twitter-Plattform vertreten. Sie stelle vor allem in Kooperation mit Polizei und Feuerwehr in Fällen der Krisenkommunikation ein wichtiges Instrument dar. Aachen begründet den X-Ausstieg mit den aktuellen Entwicklungen, Dortmund mit der sinkenden Reichweite und der Umstrukturierung der Plattform. Alle drei Städte sind weiterhin bei Instagram, Facebook, Threads und Mastodon vertreten. Frankfurt ist außerdem bei LinkedIn und YouTube aktiv.

„Wir möchten mit dem Einstieg auf Bluesky all jenen Bürgerinnen und Bürgern ein Angebot machen, die sich direkt und digital über die Aktivitäten der Frankfurter Stadtverwaltung informieren wollen, ohne dafür X oder eine Meta-Plattform zu benötigen“, erklärt Frankfurts Oberbürgermeister Mike Josef. „Wir hoffen, dass uns möglichst viele unserer rund 270.000 X-Nutzerinnen und -Nutzer auf Bluesky folgen und den neuen Kanal rasch mit Leben füllen.“

(ve)

Übersicht der Social-Media-Kanäle der Stadt Aachen

Übersicht der Social-Media-Kanäle der Stadt Dortmund

Übersicht der Social-Media-Kanäle der Stadt Frankfurt am Main

Stichwörter: Social Media, Aachen, Bluesky, Dortmund, Facebook, Frankfurt am Main, Instagram, LinkedIn, Mastodon, Threads, X, YouTube